



Lernprozess V: Schüler und Eltern über Lernen beraten

Elterngespräche auf allen 4 Ohren – Handlungsstrategien

1. Elterngespräch auf dem Ohr der Sachebene

Handlungsoptionen:

Fragen:

- Wie stellt sich Ihnen das Problem dar?
- Welches Problem beschäftigt Sie?
- Wie macht sich das Problem zu Hause bemerkbar?
- Wann, wo und wie tritt das schwierige Verhalten auf?
- Wann ist Ihnen das zum ersten Mal aufgefallen?

Impulse / Antworten:

- Ich schildere Ihnen meine Wahrnehmung
- Blicken wir gemeinsam auf die problematischen Bereiche
- Ich stelle Ihnen kurz die Einzelnoten vor
- Lassen Sie uns das auf der rein beschreibenden Ebene betrachten
- Beurteilungen lassen wir einmal außen vor, blicken wir auf die Fakten

Allgemeine Hinweise:

- Beiträge unkommentiert lassen
- Auf eine neutrale Sprache achten
- Den Einzelfall in allgemeine Rahmenbedingungen (Schulordnung etc.) einordnen

2. Elterngespräch auf dem Ohr der Selbstoffenbarung

Handlungsoptionen:

Fragen:

- Wie beurteilen Sie diese Situation?
- Was spielt sich bei Ihnen dabei ab?
- Welche Befürchtungen haben Sie?
- Wie erklären Sie sich die Zunahme der Probleme?
- Was würde es für Ihr Kind bedeuten, wenn es die Klasse wiederholen / die Schule wechseln müsste?

Impulse/Antworten:

- Ich nehme Spannungen / Probleme wahr
- Ich habe den Eindruck, als wollten Sie etwas ergänzen
- Ihrer Frage entnehme ich, dass Sie Befürchtungen / Hoffnungen haben

Allgemeine Hinweise:

- (Sprach)sensibel reagieren
- Auf Augenkontakt / Sprechtempo achten
- Mit Mimik /Gestik Offenheit herstellen

3. Elterngespräch auf dem Ohr der Appellebene

Handlungsoptionen:

Fragen:

- Was erwarten Sie von mir?
- Verstehe ich dies richtig als Aufforderung von Ihrer Seite?
- Worin sehen Sie meinen Handlungsauftrag?
- Wie könnte ein intensiveres Handeln von meiner Seite aussehen?

Impulse/Antworten:

- Formulieren Sie konkrete Hinweise / Aufforderungen
- Nennen Sie mir Möglichkeiten der Realisierung
- Ich könnte mir eine Umsetzung unter folgenden Rahmenbedingungen vorstellen.
- Ich verstehe es hier ebenfalls als meine Pflicht, folgende Schritte einzuleiten...
- Ich möchte Ihren Hinweisen nachgehen – entwickeln wir hierzu gemeinsam Möglichkeiten

Allgemeine Hinweise:

- Professionell agieren, notfalls deeskalierend eingreifen
- Emotionen nicht aufkochen lassen
- Aufforderungen weniger als Angriff und vielmehr als Anknüpfungspunkt für Zielvereinbarungen des Gesprächs verstehen
- Auf die eigene Körpersprache achten

4. Elterngespräch auf dem Ohr der Beziehungsebene

Handlungsoptionen:

Fragen:

- Ich nehme wahr, dass Sie Lob / Kritik äußern?
- Könnten Sie mir Ihre Anmerkung detaillierter erläutern?
- Nennen Sie mir konkrete Situationen, an denen Sie Ihre Anmerkung festmachen

Impulse/Antworten:

- Führen Sie dies bitte näher aus → aktiv zuhören!
- Doppeln und Spiegeln
- Behutsam nachfragen

Allgemeine Hinweise:

- Professionell agieren, notfalls deeskalierend eingreifen
- Emotionen nicht aufkochen lassen
- Auf die eigene Körpersprache achten
- Das eigene pädagogische/fachliche Handeln kurz umreißen, aber keinesfalls in eine Rechtfertigungshaltung übergehen

nach: Henning, C., Ehinger, W.: Das Elterngespräch in der Schule – von der Konfrontation zur Kooperation, Donauwörth 2012, S. 65-66.